

Medienbildungskonzept

Stand: März 2022

1. Einleitung und Zielsetzung

Die Willemerschule vermittelt das Grundlagenwissen zur Arbeit mit digitalen Medien fächerübergreifend und fördert die Medienkompetenz aller Schüler:innen in verschiedenen Bereichen. Um dieser besonderen Bildungsaufgabe nachzukommen, verknüpfen wir die Erweiterung der schulischen digitalen Ausstattung im Rahmen des Digitalpakts mit einer klassenübergreifenden und koordinierten Einbindung in den Unterrichtsalltag. Die Kinder können am Ende des vierten Schuljahres

- mit digitalen Medien umgehen
- mit digitalen Medien lernen und sich informieren
- mit digitalen Medien produzieren und das eigene Arbeiten reflektieren
- sicher mit Medien umgehen

Die Entwicklung eines zeitgemäßen medienpädagogischen Konzepts als Teil eines inklusiven Schulmodells trägt dazu bei, die Kinder zu selbstbewussten, kritischen und weltoffenen Menschen zu erziehen. Teil des medienpädagogischen Konzeptes ist auch die Elternarbeit. Es ist unser Ziel, Eltern über die Nutzung von Medien im Unterricht zu informieren, zur außerschulischen Arbeit mit digitalen Lernprogrammen zu ermutigen und über den kindgerechten, sicheren Umgang mit Medien ins Gespräch zu kommen.

2. Unsere Schule im Profil

Die Willemerschule ist eine Ganztagschule in Frankfurt Sachsenhausen, an der zurzeit ca. 30 Lehrkräfte arbeiten. Etwa 350 Kinder und 25 Vorlaufkurskinder gehören der Schule an. Da sich die Schule aufgrund von Sanierungsarbeiten in einer Auslagerungssituation befindet, ist die Raumsituation aktuell begrenzt, Computer- oder Medienräume sind nicht vorhanden und auch nach Sanierung nicht geplant.

Die Arbeitsgruppe Medien der Willemerschule bildet einen Querschnitt der Lehrenden an der Schule ab und steuert die Weiterarbeit am schulischen Medienbildungskonzept somit möglichst praxisorientiert. Der aktuelle IT-Beauftragte ist Sven Rosendahl. Er überschaut die schulische Medienausstattung und unterstützt die Lehrenden bei der Nutzung und steuert die Wartung über den externen Dienstleister bzw. das Stadtschulamt.

3. Schul- und Unterrichtsentwicklung

Aktuell werden digitale Medien in allen Klassen regelmäßig durch das Arbeiten mit verschiedenen Lernprogrammen eingebunden. Viele Klassen nutzen Computer innerhalb der Klassen unregelmäßig auch schon für kleinere Projekte zur Vorbereitung von Präsentationen. Im Rahmen der Schul- und Unterrichtsentwicklung wird ein in allen Klassen gleichmäßiger Unterrichtseinsatz in möglichst festen Unterrichtskontexten angestrebt.

Das hessische Kerncurriculum definiert die Medienkompetenz als Teil der Lernkompetenz und beschreibt sie wie folgt:

„Die Lernenden nutzen anforderungsbezogen unterschiedliche Medien gestalterisch und technisch. Sie dokumentieren ihre Lern- und Arbeitsergebnisse auch prozessbezogen und präsentieren Lern- und Arbeitsergebnisse mithilfe geeigneter Medien. Sie nutzen Neue Medien verantwortungsvoll und kritisch.“

Um den vielfältigen Anforderungen des schulischen Medienbildungskonzepts gerecht zu werden und den Bildungsauftrag erfolgreich wahrnehmen zu können, hat die Arbeitsgruppe Medien ein Kompetenzraster entworfen. Es fasst die verschiedenen Bereiche der Medienkompetenz zusammen und definiert einzelne Teilziele genauer. Das Kompetenzraster basiert auf Vorgaben des Kerncurriculums, dem Praxisleitfaden zur Medienkompetenz des Landes Hessen und dem Medienkompetenzrahmen des Landes NRW. Letzteres ergänzt den hessischen Leitfaden um den Kompetenzbereich „Bedienen und Anwenden“, dem in den ersten beiden Schuljahren in der flexiblen Schuleingangsphase besonders viel Aufmerksamkeit geschenkt werden soll:



Zur fachübergreifenden Unterrichtsentwicklung werden die Bildungsstandards um konkrete Unterrichtskontexte ergänzt, in denen die Kompetenzen gefördert werden. Die Bildungsstandards werden mit dem Medienbildungskonzept regelmäßig evaluiert und ergänzt.

Bedienen und Anwenden (Kompetenzbereich)	Die Lernenden können... (Bildungsstandard)	Praktische Umsetzung an der Willemerschule
Medien kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Medien benennen, selbstständig starten und steuern - verantwortungsvoll mit Medien umgehen - Tastatur bedienen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder benutzen Lernprogramme an Computern und iPads ab Flexiblen Schulanfang, Aufgaben dazu werden fest in Wochenplänen der Lernzeit eingebaut - Mediendienst startet Computer jeden Morgen selbstständig zur Nutzung im offenen Anfang - Regeln für Umgang mit Computern und Tablets werden besprochen (Visualisierung hängt im Klassenraum)
Medien sicher bedienen	<ul style="list-style-type: none"> - Passwörter verstehen und nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder haben verschiedene Passwörter und nutzen sie selbstständig, z.B. Anton
Suchen und Verarbeiten (Kompetenzbereich)	Die Lernenden können... (Bildungsstandard)	Praktische Umsetzung an der Willemerschule
Informationen suchen	<ul style="list-style-type: none"> - Suchmaschinen bedienen, Suchbegriffe gezielt auswählen und Informationen entnehmen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder erstellen mindestens eine Präsentation in der 3. Klasse (Sachunterricht) und suchen Informationen für Plakate selbstständig auf www.fragfinn.de - Lehrerinnen und Lehrer führen Suchmaschine und Nutzung in Einzelstunde ein
Daten speichern und abrufen	<ul style="list-style-type: none"> - Texte auf Computer speichern und wiederfinden 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder schreiben in der 3. Klasse eigene Texte (Gedichte, Geschichten, Briefe etc.) und halten diese mit Hilfe des Computers fest (Word) - Kinder erstellen am Ende der 4. Klasse ein Jahrbuch und übernehmen Texte nach analoger Vorarbeit auch digital

Kommunizieren und Kooperieren (Kompetenzbereich)	Die Lernenden können... (Bildungsstandard)	Praktische Umsetzung an der Willemerschule
Interagieren	<ul style="list-style-type: none"> - E-Mails in ihrer Form erkennen und sie selbst reproduzieren (Anrede etc.) - E-Mails am Computer schreiben und versenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder erstellen in der 4. Klasse eigenes Postfach und schreiben Lehrer:in projektartig E-Mails
Umgangsregeln kennen und einhalten	<ul style="list-style-type: none"> - Verhaltensregeln für digitale Interaktionen (in Kommentaren) benennen und einhalten 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder schauen Youtube-Videos zu beliebigem Thema (z.B. Checker-Tobi), lesen ausgewählte Kommentare und antworten mit eigenem Kommentar, nachdem sie vorher Regeln und Umgangsformen erarbeiten
Produzieren und Präsentieren (Kompetenzbereich)	Die Lernenden können... (Bildungsstandard)	Praktische Umsetzung an der Willemerschule
Erstellung eigener Filme, Collagen oder Präsentationen	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Bearbeitungsprogramme nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder erstellen mindestens eine Präsentation in der 3. Klasse (Sachunterricht) und suchen Informationen für Plakate selbstständig auf www.fragfinn.de - Kinder schreiben in der 3. Klasse eigene Texte (Word) - Kinder erstellen am Ende der 4. Klasse ein Jahrbuch und übernehmen Texte nach analoger Vorarbeit auch digital - Kinder lernen kurze Dialoge und Szenen auswendig und halten ihn mit Videoaufnahme tools fest
Rechtliche Vorgaben kennen und beachten	<ul style="list-style-type: none"> - Regeln des Urheberrechts benennen 	<ul style="list-style-type: none"> - Beim Erstellen einer Präsentation in Klasse 3 findet dies Berücksichtigung

Reflektieren (Kompetenzbereich)	Die Lernenden können... (Bildungsstandard)	Praktische Umsetzung an der Willemerschule
Medien bewerten	<ul style="list-style-type: none"> - Einfluss verschiedener Inhalte bewerten - Inhalte kritisch hinterfragen 	<ul style="list-style-type: none"> - Themenelternabende am Anfang des ersten und dritten Schuljahres, Anregung zur Begleitung des Medienkonsums der eigenen Kinder (Internet-ABC) - Bausteine Internet-ABC finden Eingang in den Sachunterricht

4. Ausstattung

Um die geplanten Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung umsetzen zu können, wird die Ausstattung in den nächsten Jahren angepasst. Aktuell ist jede Klasse mit zwei Computern ausgestattet. Darüber hinaus stehen 30 iPads sowie 12 Notebooks zur Verfügung. In der Containeranlage verfügen wir über WLAN. Nach der Auslagerung werden mindestens 13 Klassenräume, vorzugsweise alle, mit einem interaktiven Whiteboard ausgestattet. Auch im sanierten Schulgebäude werden wir über WLAN verfügen. Die Schule ist mit zwei mobilen Beamern ausgestattet, die sowohl für theaterpädagogische und musikalische Unterrichtselemente als auch Elternarbeit genutzt werden, jedoch auch unterrichtsbezogen eingesetzt werden.

5. Betriebs- und Servicekonzept

Um den Einsatz der schulischen IT-Infrastruktur abzusichern, steht die Schule in regelmäßigem Kontakt zu Fachleuten des IT-Dienstleisters Rednet. Auf diese Weise kann Support eingeholt werden. Einzelne Kontaktpersonen sind sowohl telefonisch als auch online erreichbar, um Schwierigkeiten mit Internet, Servern oder einzelnen Endgeräten schnell beheben zu können.

6. Fortbildungskonzept

Der Fortbildungsbedarf wird im Rahmen der Gesamtkonferenz mit allen Lehrenden der Schule abgeglichen. Nach der Installation neuer Medien veranstaltet der schulische IT-Beauftragte eine zu den neuen Medien passende schulinterne Fortbildung bzw. sorgt für angemessenen Anleitung, um inhaltlich und methodisch möglichst gut aufeinander abgestimmte Lernangebote sichern zu können. Individuelle Fortbildungen können darüber hinaus eigenverantwortlich stattfinden. Die Lehrenden, die an individuellen Fortbildungen teilnehmen, wirken im Rahmen der Gesamtkonferenz als Multiplikator:innen. Der schulische IT-Beauftragte wird im Rahmen der Gesamtkonferenz beauftragt.

7. Zeitplanung/Meilensteine

Die Schule wird durch den Digitalpakt mit mindestens 13 interaktiven Whiteboards ausgestattet, die nach Sanierung fest in den Klassenzimmern installiert sein werden. Außerdem wird neben den LAN-Anschlüssen in allen Klassenzimmern auch ein WLAN-Netzwerk bereitgestellt, das das ganze Schulgebäude abdeckt.

Die zeitliche Planung des Medienbildungskonzepts sieht verschiedene schulinterne Meilensteine vor:

- Ab Dezember 2021 integrieren alle Klassen die Nutzung der iPads zum individuellen Lernen im Rahmen der Wochenplanarbeit.
- Um die Arbeit mit den iPads für alle Lehrenden zu unterstützen, nehmen alle Lehrkräfte an einer digitalen schulbezogenen Fortbildung zur Arbeit mit iPads teil.

- Um die Arbeit mit interaktiven Whiteboards vorzubereiten, nimmt der schulische IT-Beauftragte zusammen mit einigen anderen Lehrkräften an einer Fortbildung dazu teil, sie sorgen für die Weitergabe des erworbenen Wissens an das Gesamtkollegium.
- Um den sicheren und kritischen Umgang mit Medien zu stützen, macht sich die Willemerschule im Schuljahr 2021/22 auf den Weg, Internet-ABC-Schule zu werden. Der schulische IT- Beauftragte und eine weitere Kollegin nehmen dazu an einer Fortbildung teil.

8. Evaluation

Um den Erfolg der Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung zu überprüfen und das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, finden regelmäßige Evaluationen statt.